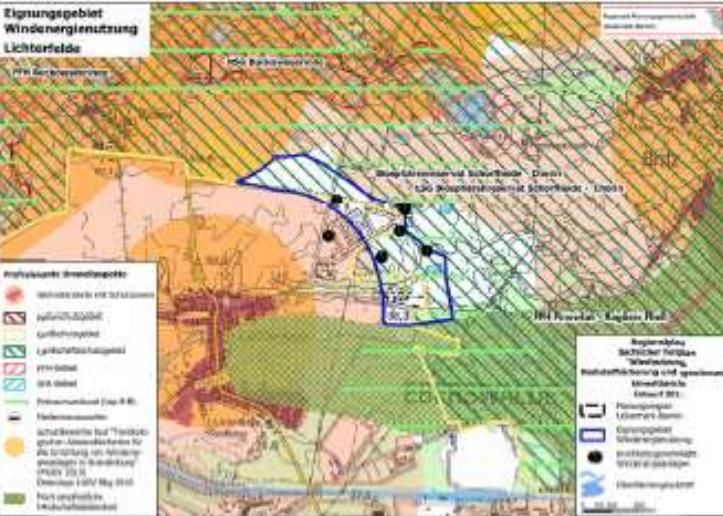


Plankategorie	Eignungsgebiet Windenergienutzung		
Standort	Lichterfelde		
			
Derzeitiger Zustand im Wirkraum			<p>außerhalb des Siedlungsgebietes; im ländlichen Raum; im Randbereich des LSG Biotopfranzenverbund Schorfheide-Chorin und im umliegenden Außenbereich des FFH Buckowseezonen gelegen, dient als Intensivacker Grünland, Gewerbefläche sowie als Standort für Hochspannungsleitung und WEA genutzt</p>
relevante Umweltprobleme			<p>technische Vorprägungen durch Anstromwirken, Hochspannungsleitungen, Gewerbeflächen und errichtete WEA</p>
Entwicklung bei Nicht-durchführung des Plans			<p>erhebliche Änderung der derzeitigen Flächennutzung und technischen Vorprägungen ist nicht absehbar</p>
Gesamtbewertung			<p>verschiedentlich erhebliche Umweltwirkungen durch die Flurbefriedung sind nicht zu erwarten</p>
Beschreibung, vorläufige Bewertung der voraussichtlich erheblichen Umweltwirkungen			
betroffenes Schutzgebietsrelevantes Umweltaspekt	Bereitschaft [ha]	Erhab. heftig-hair	Beschreibung des Konfliktpotenzials
Mensch-menschliche Gesundheit			
Schämmen um Kur- und Klimengebiete, Wohn- und Mischgebiete, Splitterweidungen, Außenbereichsbewirtschaftungen	-	-	keine Schutzzonen betreffen
5 km-Außland	-	-	nicht betroffen, da bereits ausgewiesenes bebutes Eignungsgebiet im Umfeld zu weiteren ausgewiesenen und bebauten Eignungsgebieten
Tiere/Pflanzen/biologische Vielfalt			
NSG ausschließlich 200 m-Abstand	-	-	keine Unterschreitung des Abstandes

Betroffenes Schutzgut/ präfrelavanter Umwetaspekt	Betroffenheit [hs]		Erheb. heft. Sch. heit	Beschreibung des Konfliktpotenzials	Vorschläge zur Konsolidierung
	direkt	indirekt			
Nationalpark	-	-	-	Schutzebene nicht betroffen	-
LSG	ca. 62 (LSG Bio-sphärenreservat Schorfheide-Chorin)	-	-	voraussichtlich keine erhebliche Umweltwirkung, da im östlichen Randbereich mit technischen Vorprägungen die Schutzzwecke zur Bewahrung der Landschaft und Erholungsfunktion sowie Erhaltung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes werden nicht erheblich beeinträchtigt (Prüfung erfolgte im Genehmigungsverfahren)	-
Natura 2000-Gebiete	-	im umliegenden Außenbereich des FFH Buckowmoor mit Schutzgut Fledermausarten; Bechsteinfledermaus, Myotis-fledermaus	-	voraussichtlich keine erhebliche Umweltwirkung auf die Schutzziele des FFH-Gebietes, da aufgeführte Fledermausarten nicht zu den durch Kollision stark gefährdeten Arten zählen und sich somit keine Populationsgefährdung ableiten lässt (...Handlungsempfehlung zum Umgang mit Fledermausarten bei der Planung und Genehmigung von Windenergianlagen in Brandenburg“ MUGV 2010)	-
Freiraumverbund (LEP B-B)	-	-	-	Randbereich mit erheblichen technischen Vorprägungen (regionalplanerische Konkretisierung in Abstimmung mit Gemeinderäten Landesplanungsaufstellung)	-
gefährdetes Arten FFH-RL-Anhang IV	-	-	-	nach Potenzialabschätzung der Habitatstruktur keine lokale Population von FFH-Arten Anh. IV voraussichtlich erheblich betroffen	-
Schutz- und Restriktionsbereiche laut „Tierökologischen Abstandskriterien“ (TAK) (MUGV 2010)	-	-	-	keine Unterschreitung der Schutzbereiche und -abstände laut TAK, keine Plantiefdegenerationen in Restriktionsbereichen	-
Landwirtschaft	Gebiete mit hoher artenreicher Eigenswert und hoher Empfindlichkeitgrad		-	kein hoch empfindliches Gebiet betroffen	-
LSG/GSG	ca. 62 (LSG Bio-sphärenreservat Schorfheide-Chorin)	-	-	voraussichtlich keine erhebliche Umweltwirkung, da Bereich mit weniger hochwertigem Landschaftsbild durch technische Vorprägungen und weniger hoher Naturnäherstzung (intensivacker/Grimland Gewerbe); kein Bereich mit hohem Erholungs- und Erlebnispotenzial; die Schutzzwecke zur Bewahrung der Landschaft und Erholungsfunktion sowie der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes werden nicht erheblich beeinträchtigt	-